



SVP Russikon verabschiedet langjährigen Aktuar

An der kürzlich durchgeführten Generalversammlung konnte Präsident Hans Aeschlimann Kantonsrat und Bezirkspräsident Paul von Euw und Werner Gartenmann, Sekretär der SVP Kantonalpartei begrüßen. Gemeinderat Philip Hirsiger war als Referent zum Gemeindeversammlungs geschäft «Sanierung Stuketen- und Kilchacherstrasse, Rumlikon» eingeladen worden.

Der Abend begann mit einem feinen Imbiss im Landgasthof zur Krone. Nach einer kurzen Standortbestimmung zur Lage in der Ukraine und einer Kurzanalyse zum Abstimmungsverhalten vom 13. Februar der Russiker Stimmenden eröffnete der Präsident die Generalversammlung.

Martin Kezmann hatte nach 15 Jahren seinen Rücktritt auf die Generalversammlung eingereicht. So standen die Bestätigungswahlen des Präsidenten Hans Aeschlimann und der verbleibenden Vorstandsmitglieder Stefan Fehr, David Goldschmid, Erwin Krauer und Hans Loeliger an. Die Versammlung dankte dem Vorstand für seine Arbeit mit einem grossen Applaus. Auch die Revisorin und der Revisor wurden für weitere zwei Jahre bestätigt.



Unter dem Traktandum Verschiedenes wurde **Martin Kezmann** als langjähriger Aktuar und Vizepräsident verabschiedet. Gegen 140 Protokolle von Vorstandssitzungen und Parteiversammlungen hatte er formuliert. Er wird der Partei weiterhin als Helfer an Anlässen zur Verfügung stehen. Als Anerkennung und Dank für die vielen geleisteten Stunden überreichte ihm der Präsident einen Gutschein für einen feinen Tropfen seiner Wahl.

Im Hinblick auf die Geschäfte der **Gemeindeversammlung** wurden die Parolen gefasst.

Zur **Personalverordnung** gab es mehrere kritische Fragen, welche jedoch befriedigend beantwortet werden konnten. Betreffend die **Entschädigungsverordnung** der Behörden waren die Versammlungsteilnehmenden der Meinung, dass die beantragten Ansätze der heutigen Situation entsprechen würden. Gemeinderat Philip Hirsiger stellte den Kreditantrag für die **Sanierung der Stuketen- und Kilchacherstrasse** in Rumlikon vor. Er betonte, dass die Sanierung vom Gemeinderat als gebundene Ausgabe hätte erklärt werden können, dass der Gemeinderat aber den Stimmberechtigten das Projekt habe vorstellen wollen. Kein Diskussionsbedarf gab es zur **Einbürgerung** der Familie Wurster aus Gündisau. Ein Votant lobte das Engagement der Familie für ein aktives Vereinsleben. Für alle Geschäfte wurden die **Ja-Parolen** gefasst.



Zum Abschluss stellte sich **Werner Gartenmann**, neuer Parteisekretär der Kantonalpartei vor. Er erzählt seinen Werdegang innerhalb der Partei, wie er als eingefleischter Berner Oberländer in Region Zürich gezügelt ist, um seinen Job im SVP Sekretariat zu erfüllen. Wir wünschen ihm viel Erfolg!

Der Präsident rief die Mitglieder auf die bürgerlichen Kandidatinnen und Kandidaten auf ihre Wahlzettel zu schreiben. Auf Wahl-Experimente solle man besser verzichten. Es gebe keinen Grund unsere bewährten Behördenmitglieder nicht wieder zu wählen.

14.3.2022/HAE